



Die Kundenbetreuer Simon Bühler und Karin Zimmermann und der Senior Kundenberater Lorenz Baur (rechts) pflegen über Jahre Kontakte mit Menschen aller Generationen.

**Wiedereröffnung AEK BANK 1826 Niederlassung Spiez**

Die Niederlassung Spiez der AEK Bank ist mit einer einladenden 24-Stundenzone inklusive Bancomat und Einzahlungsautomat ausgestattet. Wochentags ist eine grosszügige Kundenzone mit Tresorfachanlage und Beratungsräumen von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 17.00 Uhr zugänglich. Drei Kundenberaterinnen und Kundenberater stehen für Kontoeröffnungen, Hypothek-, Anlage- und Vorsorgeberatungen zur Verfügung und helfen gerne bei allen Finanzfragen weiter.

# Eine Bank tritt ins Rampenlicht

*Bisher war die Niederlassung der AEK BANK 1826 in Spiez wenig sichtbar, nun wird sie in modernstem Design an bester Lage im Dorfzentrum wiedereröffnet. Das Beraterteam nimmt die Gelegenheit wahr, um die Stärken in allen Disziplinen ins richtige Licht zu rücken.*

Text und Fotos: Patrick Schmed

**FINANZEN** «Wir haben das Glück, dass unsere Teams äusserst beständig bleiben», meint Marcel Eberhart, Mitglied der Geschäftsleitung der AEK Bank und Leiter Niederlassungen. «Damit ergeben sich langjährige, persönliche Kundenbeziehungen und sogar Freundschaften, die über Generationen weitergegeben werden.» In Spiez gelingt dies dem AEK-Team rund um Lorenz Baur seit über 30 Jahren. Allerdings war der bisherige Standort nicht sehr prominent, und neue Kundinnen und Kunden mussten ihn zuerst finden. «Das entspricht nicht unserer Vorstellung von Kundennähe», betont der Verantwortliche für das fein verästelte Netzwerk von Bankstandorten. «Deshalb sind wir umso glücklicher, dass wir die Spiezer Niederlassung

an zentralster Lage in modernem Design wiedereröffnen dürfen.»

**Aussenwirkung**

Wenn man auf die neue AEK Bank in Spiez zuschreitet, wird das Auge gleich durch das Licht der grosszügigen Schaufensterfront angezogen. Tatsächlich haben die AEK-Verantwortlichen viel Aufmerksamkeit auf das Beleuchtungskonzept gelegt und damit das freundliche und einladende Design der Bankräumlichkeiten geprägt. «Damit erreichen wir eine auffällige Aussenwirkung, und diese wird von den Kundinnen und Kunden positiv wahrgenommen», weiss Marcel Eberhart aus zahlreichen Rückmeldungen. Diese bestätigen die Bank auf ihrem Weg zu den Kunden, der nicht auf Einsparungen und das Straffen des Niederlassungsnetzes ausgerichtet ist –

wie dies in der Branche in zahlreichen Ortschaften praktiziert wird.

**Aus gutem Grund**

Doch wieso geht die AEK Bank näher zu den Kunden, während sich Konkurrenten eher zurückziehen und auf Onlinebanking setzen? «Zugegeben, das klassische Schaltergeschäft mit Transaktionen läuft auch bei uns immer mehr über Onlinemedien und Bancomaten», räumt Lorenz Baur, Senior Kundenberater in der AEK Bank Spiez, ein. Weil die Möglichkeiten in der Finanzwelt aber stetig grösser werden, gibt es in diesem Bereich auch immer mehr Fragen. Für die will die Regionalbank persönlich da sein. «Ausserdem kommen Kunden in der Regel nicht wegen eines einzelnen Anliegens zu uns, sondern aufgrund diverser Fragen», zeigt er auf. «Die Übergänge zwischen den verschiedenen

Themen sind flüssiger geworden», betont der langjährige Bankprofi und zeigt beim Rundgang durch die neu gestalteten Räumlichkeiten, wie die AEK Bank auf diese Entwicklung reagiert.

**Empfang statt Schalter**

Wer die grosszügige Empfangshalle betritt, wird ohne gross nachzudenken auf den Empfangsdesk zusteuern, der den klassischen Schalter verdrängt hat. Der Bereich mit den runden Beleuchtungskörpern und dem Logo im Hintergrund wirkt auf den ersten Blick einladend und ist jederzeit bedient. «Abgesehen von diesem Bereich ist die Gestaltung und Einrichtung viel stärker auf Beratung ausgerichtet als bisher», macht Lorenz Baur bewusst. Die Gespräche dauern in vielen Fällen länger, unter anderem aufgrund der strengeren regulatorischen Vorgaben. «Ausserdem nehmen wir uns gerne Zeit für Kundenfragen und Anliegen», streicht der Senior Kundenberater hervor. «Damit können wir aus der breiten Palette der verfügbaren Finanzdienstleistungen genau das vorschlagen, was am besten passt.»

**Alles auf eine Karte gesetzt**

Wie breit die Palette der Finanzangebote geworden ist, zeigt unter anderem der Prospektständer im Eingangsbereich der Niederlassung der AEK Bank in Spiez. Hier findet man gleich neben dem farbig gestalteten Flyer «Mit Sack und Pack in die Zukunft!» den Prospekt mit den Details zur neuen Debit Mastercard. Kundenbetreuer Simon Bühler schnappt sich ein

Exemplar und setzt sich mit einem jungen Interessenten an den Tisch gleich neben dem Empfangsdesk. «Die Karte kann wie eine Kreditkarte genutzt werden, die Ausgaben werden allerdings gleich vom Konto abgebucht», erklärt er die Besonderheit der im letzten Herbst eingeführten Innovation. Simon Bühler zeigt, wie die Transaktion auf dem Handy jederzeit kontrolliert werden kann. Auch wenn die jüngere Generation die digitalen Möglichkeiten rege nutzt, ist sie froh um die praktischen Tipps des Kundenbetreuers.

**Beratung zu allen Lebensthemen**

Während Simon Bühler den Bankkunden verabschiedet, greift sich Lorenz Baur eine dickere Broschüre aus der unteren Prospektreihe. Darin geht es um Finanzanlagen mit Schwerpunkt Nachhaltigkeit. «Wir beraten unsere Kunden zu allen Lebensthemen, und bei Bedarf werden Spezialisten aus dem Hauptsitz Thun-Lauter beangezogen», erklärt er auf dem Weg ins Beratungszimmer. Für sein Team geht es in erster Linie um die Spezialisierung auf dem Markt Spiez und Umgebung. «Unsere Berater haben Verständnis für die Region und ihre Besonderheiten», macht der Senior Kundenberater klar. Er und sein Team sind bestens im Bild über die Bautätigkeit, über wirtschaftliche Schwerpunkte und Investitionen oder regional tätige Arbeitgeber. Mit diesen Informationen können sie die Menschen hier am wirkungsvollsten in Finanzfragen unterstützen.

**Investition in die Zukunft**

«Für uns stellte sich nie die Frage, ob wir weiterhin in Spiez präsent sein wollen oder nicht, die Frage war vielmehr ‚wo‘», nimmt Marcel Eberhart den Ball auf. Seit Jahren haben er und sein Team die Augen offen gehalten, um einen Standort mit mehr Präsenz zu finden. Sie haben diverse Optionen geprüft und wieder verworfen, an der Seestrasse 7 passen nun alle Puzzesteine zusammen. Im Zentrum stehen die bisherigen langjährigen Mitarbeiter Lorenz Baur und Simon Bühler, während Karin Zimmermann von der Niederlassung Strättligen das Bild vervollständigt. «Für die Kundinnen und Kunden ändert sich nicht viel», so Marcel Eberhart. Dennoch hat er das Gefühl, dass das behagliche und moderne Ambiente viele motivieren wird, wieder einmal den persönlichen Austausch ganz in der Nähe zu pflegen.

**VIDEO**

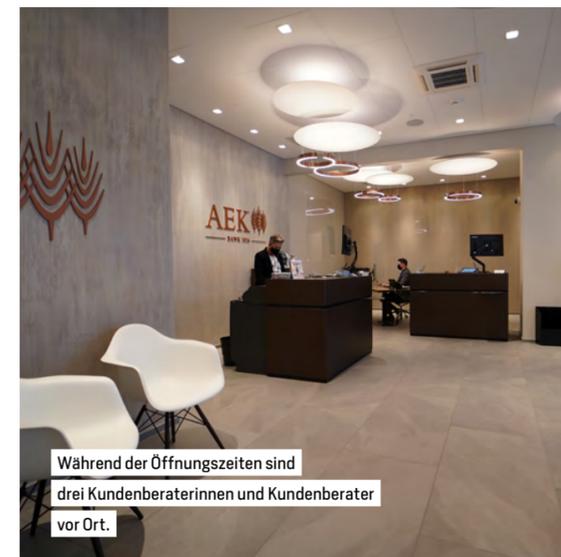
www.jungfrauzeitung.ch/artikel/196840



**AEK BANK 1826**  
Seestrasse 7  
3700 Spiez  
Telefon 033 227 31 00  
info@aekbank.ch  
www.aekbank.ch



Der Leiter Niederlassungen bei der AEK Bank, Marcel Eberhart, ist glücklich, dass an der Seestrasse 7 alle Puzzesteine zusammenpassen.



Während der Öffnungszeiten sind drei Kundenberaterinnen und Kundenberater vor Ort.



Die Niederlassung Spiez der AEK Bank befindet sich wortwörtlich an prominentester Lage an der Einkaufsstrasse.